

Haushaltskonsolidierung 2012

Theater Erlangen

Sparvorgabe: 100.000,- €

	Erläuterung/ Konsequenzen	Einnahmeseite	Ausgabeseite	Sparvolumen
1.	Strukturelle Veränderung der Wochentagsabonnements: Umstellung von 7 Vorst. im MGT auf 6 Vorst. im MGT + 1 Wertgutschein (Garage) Folge: Mindereinnahmen (10,- € pro Abonnement bei ca. 600 Abonnenten) Kürzung um 6 Gastspiele (à 9.000,- €) Folge: Einnahmereinbuße von ca. 2.500,- € pro Gastspiel Zwischensumme	-6.000,00 € -15.000,00 € -21.000,00 €	 54.000,00 € 54.000,00 €	 33.000,00 €
2.	Streichung des Boulevardabonnements: Kürzung um 5 Gastspiele (à 9.000,- €) Folge: Einnahmereinbuße von ca. 2500,- € pro Gastspiel Folge: Einnahmereinbuße von ca. 2500,- € bei 1 Vorst. der Eigenproduktion Zwischensumme	-12.500,00 € -2.500,00 € -15.000,00 €	 45.000,00 € 45.000,00 €	 30.000,00 €
3.	Einsparungen im künstlerischen Bereich (Eigenproduktionen): Wegfall einer Gargagenproduktion in der Spielzeit 2011/2012 Zwischensumme	-3.000,00 € -3.000,00 €	26.000,00 € 26.000,00 €	 23.000,00 €
Summe				86.000,00 €